

FH Ranking des Industriemagazins ist kein Ranking

Utl.: Spittal/Villach/Klagenfurt - FH Kärnten kritisiert FH-Ranking des Industriemagazins. =

Wien (OTS) - Im "FH-Ranking" des Industriemagazins, das vergangene Woche veröffentlicht wurde, ist die FH Kärnten erneut auf den hinteren Rängen zu finden. Die Methode, die vom Industriemagazin angewendet wird, ist nicht nachvollziehbar und wird seit Jahren von Fachexperten des österreichischen Fachhochschulwesens in vielen Gremien kritisiert. Es wird hier lediglich die Reputation von rund 200 Studiengängen abgefragt, die keine Aussagen über die Qualität der Studiengänge abgibt. "Das Fachhochschulranking des Industriemagazins ist kein wirkliches Ranking", sagt FH Kärnten Geschäftsführer Siegfried Spanz. Bereits im letzten Jahr analysierte eine Expertin diese Erhebung als eine "wissenschaftlich-methodischen Anforderungen ungenügende Scheinumfrage".

Jedenfalls wurden offensichtlich Kritikpunkte der FH Kärnten seitens des Industriemagazins aufgenommen, nur mehr jene Studiengänge in die Bewertung aufzunehmen, die auch tatsächlich Absolventen haben. Trotzdem ist auch heuer wieder ein Fehler passiert, wie im Fall des Masterstudiengangs "Spatial Information Management", bei dem angeblich 3 Absolventen bereits beschäftigt werden, obwohl die ersten erst im Sommer 2011 abschließen werden.

Dass von sieben inserierenden Fachhochschulen in dieser Ausgabe des Industriemagazins sechs auf den Plätzen 1-7 zu finden sind, dürfte lediglich ein interessanter Zufall sein.

Positiv sieht die FH Kärnten, dass es hingegen viele "wirkliche" Rankings gibt, bei denen sehr gute Ergebnisse erzielt werden. Beim größten Hochschulranking für Architektur im deutschsprachigen Raum - DetailX - wird das Architekturstudium der Fachhochschule Kärnten in der Gesamtwertung auf Platz 9 ausgewiesen und ist damit in Österreich die klare Nummer eins, noch vor den technischen Universitäten und allen Fachhochschulstudiengängen. Auch beim umfassendsten deutschsprachigen Hochschulranking, dem CHE-Ranking, geht ein 1. Platz bei den österreichischen Fachhochschulen an die FH Kärnten. Der Studienbereich Systems Engineering erreicht beim Internationalisierungsaspekt die Spitzenposition. Auf dem dritten

Platz landet hier wieder die FH Kärnten mit dem Studiengang
Architektur.

Nicht zuletzt wurde die FH Kärnten im vergangenen Jahr einer
institutionellen Evaluierung durch den österreichischen
Fachhochschulrat unterzogen, die auch hier ein ausgezeichnetes
Ergebnis lieferte. "Es ist höchst bedauerlich, dass methodisch
unzureichende Umfragen, wie jene des Industriemagazins, als Ranking
verkauft werden. Die Arbeitgeber unserer Absolventen geben jedenfalls
ausgezeichnete Rückmeldungen zu unserer Ausbildungsqualität. Und das
alleine zählt.", so FH Kärnten Geschäftsführer Siegfried Spanz.

Rückfragehinweis:

~

Mag. (FH) Petra Bergauer
Leitung Öffentlichkeitsarbeit/Marketing

Fachhochschule Kärnten
gemeinnützige Privatstiftung
Villacher Straße 1, 9800 Spittal an der Drau
T: +43 (0)5/90500-9700
M: +43 (0)676/890159700
F: +43 (0)5/90500-9810
p.bergauer@fh-kaernten.at
www.fh-kaernten.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/75/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0272 2011-03-07/17:56

071756 Mär 11

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20110307_OTS0272